[16775.] Für eine Gortimentshandlung bes nordweftlichen Deutschlands wird ein tüchtiger Behilfe fatbolifder Confession gefucht. Gin auch im Dufifalien : und Runftfache bewanderter murbe vorgezogen werben. Der Gintritt fann fofort erfolgen. Offerten fub Bit. B. R. # 36. nimmt bie Erped. d. Bl. entgegen.

[16776.] Fur meine Buch: und Schreibmateria: lien : Bandlung, verbunden mit Leibbibliothet und Rebengweigen, fuche gum 1. Juli einen tüchtigen jungen Mann, ber ben Buchbandel in einer mittleren Brovingialftabt erlernt bat und geneigt ift, außer feiner Thatigfeit in ben nicht umfangreiden Buchh.: Beidaften und Führung ber Leibbibliothet, in ben anbern Zweigen mit einzugreifen.

Junge Leute, bie mit Luft und Liebe ars beiten, bitte ich um Ginfenbung ihrer Beugniffe und Beifugung einer Photographie in birecten Briefen. - Gehalt 150 & bei freier Station im eigenen Saushalt.

Dt. Crone (Beffpreugen), 1. Mai 1872. P. Garms'iche Buchh. (F. Garms).

[16777.] Die zweite Wehilfenstelle in meinem Gortimentegeschäft ift jum 1. Juni a. c. burch einen jungen Dann gu befegen, ber Bewandt= beit im Berfebr mit bem Bublicum befitt und ein angenehmes Meugere bat. Die mit biefem Boften berbundenen Arbeiten beffeben in Gub= rung ber Leibbibliothef und ber Buchhandler:Conti, Expedition ber Continuationen, Ordnen des Lagers zc. - Es wollen fich beshalb nur folche Leute melben, welche in ben genannten Arbeiten die nöthige Erfahrung befigen.

Offerten erbitte unter Beifugung ber Beugniffe und Photographie birect per Boft. G. Brior's Buchbolg. Danau.

(G. DR. Alberti).

#### Bejuchte Stellen.

[16778.] Für einen jungen, talentvollen Dann, Cobn eines Collegen, mit wiffenschaftlicher und ausgebehnter literariicher Bilbung, Gprachfenntniffen und reichen Erfahrungen in allen Gparten bes Buchbandele, ber Budbruderei und ber bers manbten Fader, fuche ich eine angenehme, felb= ftanbige Stelle. Da berfelbe in ben letten Jahren mit Glud bie literariiche Laufbahn betreten und gegenwärtig Rebacteur einer vielgelefenen Beitung ift, fo murbe er eine folche Stellung wieber por= gieben, jedoch auch febr gern bie Leitung eines großen Berlagegeichafte ac. ac. übernehmen, mos au ibn feine Gigenschaften vollfommen befähigen. Muf franfirte Anfragen bin ich gern bereit

Maberes mitgutheilen.

Frang Wagner in Leipzig.

[16779.] Für einen brauchbaren und tüchtigen Gehilfen, militarfrei, feit 7 Jahren im Buch-handel, ben ich bestens empfehlen fann, fuche jum 1. Juli a. c. eine paffenbe Stelle in einer fübbeutiden Gortimentes ober auch Berlages buchhandlung.

A. Schmiedefampf. Comerin.

[16780.] Gin junger, gutempfohlener Bes hilfe fucht fofort ober fpater eine Stelle, bier ober auswarte; am liebften in einem Berlagege= fchaft. Rabere Austunft ertheilt Berr Bilb. Biolet in Leipzig.

# Bermifchte Ungeigen.

[16781.] Ginige gangbare Berlageartifel merben mit Berlagerecht ju faufen gefucht. Mor. jub S. V. burch bie Erped. b. Bl.

Leipziger Bücher-Auction den 22. Mai 1872.

[16782.]

Aufträge 2

zu der an oben bemerktem Tage hier beginnenden Versteigerung der Bibliothek des Herrn Prof. Dr. Gust. Flügel in Dresden, reichhaltig in

Philologie, Orientalia, Theologie etc. besorgen wir, wie gewohnt, prompt und billigst und bitten wir um deren

> rechtzeitige Uebersendung. Kössling'sche Buchhdlg, in Leipzig.

Kunst-Auctions-Katalog. [16783.]

Soeben erschien und ist durch mich à 1 Ng/ = 3 kr. baar zu beziehen: Katalog der nachgelassenen Werke des verstorbenen Herrn Professor Joh. Wilh. Schirmer, Directors der Akademie in Carlsruhe, bestehend in gezeichneten und gemalten Studien in Oel- und Aquarellfarbe, den prächtigsten Zeichnungen in Bleistift, Kohle etc., sowie einer grössern Anzahl vorzüglichster Aquarell- und Oelgemälde etc. etc. Dieselben werden unter Direction von Carl Förster, herzogl. S.-M. Rath in München, Theresienstrasse 57, am 5. Juni 1872 und folgende Tage in München versteigert.

Die Auslieferung des Kataloges findet sowohl hier als auch bei meinen Herren Commissionären in Leipzig und Stuttgart statt. Ich bitte gef. schleunig zu bestellen. Unaufgeschnittene und sauber gehaltene Exemplare des Kataloges werden bis zum Auctionstage gegen baar zurückgenommen.

> München, Ende April 1872. Theodor Ackermann.

[16784.] Wurde versandt:

### Catalogue

d'une belle collection de livres, mss. et pièces imprimées, gravures, portraits, médailles etc., provenant de feu M. le Baron de Hardenbroek de Biljoen. Vente à Rotterdam le 13 mai et jours suivants.

Dieses Verzeichniss enthält mehrere interessante Werke aus der Geschichte, Kunst, Naturwissenschaften, französischen Literatur etc. Aufträge bitten uns zeitig zusenden zu wollen.

Rotterdam, Mai 1872.

J. v. Baalen & Söhne.

## Partien und Reftauflagen

[16785.] namentlich illuftrirte Berte, Belletris ftif ac., fowie Partien antiquarifden und mos bernen Gortimente faufe gegen baar unter Bus ficherung ftrengfter Berichwiegenheit. Offerten ers bitte birect.

> M. Glogau jun. in Samburg, Menermall 66.

[16786.] Bur wirffamen Infertion fur 3hre medicinifden Berte empfehle ich Ihnen:

#### Vierteljahrschrift für die

practische Heilkunde herausgegeben

von der medicinischen Facultät zu Prag.

Insertionsgebühren für die durchlaufende Petitzeile 2 Ng; für eine halbe Seite 2 🎜 ; für eine ganze Seite 23 4.

> Beilagen 1/4 Bogen 2 \$\mu\$. Beilagen 1/2 Bogen 21/3 4. Beilagen 1 Bogen 4 \$\mu\$.

Der zweite Band bes 29. Jahrgange er= icheint in eirea 4 Wochen in einer Auflage bon 1200 Eremplaren und erbitte ich mir 3hre Un= zeigen für benfelben recht balbigft. Die Biertels jahridrift, ficher eine ber weitverbreiteiften mediscinischen Journale, ift bor allen andern bagu geeignet, eine wirtfame Befanntmadung gu er=

Leipzig, 22. April 1872.

G. 2. Birichfeld.

## Erflärung.

[16787]

Um nicht burch langeres Stillichweigen die Meinung aufkommen zu laffen, als halte ich die von Al. Streerath in Berlin aufge= ftellte gegentheilige Behauptung auf Bahr= beit beruhend, zeige ich hierdurch den ver= ehrlichen Sandlungen in Breugen an,

daß das preußische Finanzministerium die bei mir erschienenen "Lenormand, Bahr= fagefarten" für ftempelfreierflart bat.

Bon einer Entscheidung des Obertribu= nale ift mir nicht das Geringfte befannt; eine directe Unfrage an dasfelbe blieb bis heute erfolglos. Weiteres in jeder hinficht behalte ich mir vor.

Samburg, ben 30. April 1872.

6. Bruder.

Avis für Verlagsbuchhändler!

Ein akademisch geb. Mann, welcher mit der Feder gewandt und auf allen Gebieten des Wissens au fait ist, wünscht Uebersetzungen belletristischen oder beliebigen Inhalts aus mehreren neueren Sprachen zu übernehmen.

Gef. Offerten unter A. A. 27. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Muttrage

[16789.] ju ben bemnachit bei mir ftattfinbenben Muctionen (Glugel'iche Bucher Muction am 22. Mai, Bribil'iche Autographen : Auction am 15. Mai) bitte ich mir gut forgfältigfter Beforgung ichleunigft einzusenden.

O. Bartung in Leipzig.